

MAHLE Corporate Start-up „chargeBIG“ eröffnet Ladeinfrastruktur für E-Fahrzeuge

- 100 Ladepunkte im unternehmenseigenen Parkhaus gehen in Betrieb
- chargeBIG ist ein zentralisiertes und skalierbares Ladeinfrastrukturkonzept für Tagesparker und Flottenbetreiber
- Kostengünstige und zeitsparende Integration in vorhandene Infrastruktur

Stuttgart, 16. Juli 2019 – MAHLE nimmt heute im Rahmen eines feierlichen Events 100 chargeBIG-Ladepunkte für Elektrofahrzeuge im firmeneigenen Parkhaus in Bad Cannstatt in Betrieb – ein Beitrag von MAHLE zum heutigen Aktionstag des Bündnisses für Luftreinhaltung.

„Unser Corporate Start-up chargeBIG hat eine Vision: Das Laden von Elektrofahrzeugen wird in Zukunft flächendeckend, kostengünstig, kinderleicht und clever vonstattengehen. Diese Vision wird heute in Bad Cannstatt Wirklichkeit“, sagt Dr. Jörg Stratmann, Vorsitzender der Konzern-Geschäftsführung und CEO von MAHLE.

Erwartet werden rund 120 Gäste aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft, die sich beim Event auf dem MAHLE Parkdeck über die intelligente Ladeinfrastruktur sowie den Schnelllader mit Batteriespeicher informieren können. Gäste, die mit einem eigenen E-Fahrzeug anreisen, können ihr Elektroauto direkt an einen der neuen chargeBIG-Ladepunkte anschließen und so das Ladesystem testen. Der Aufbau der Ladeinfrastruktur im MAHLE Parkhaus erfolgte im Rahmen eines vom BMWi geförderten Projektes gemeinsam mit den Partnern ITWM und eliso.

„chargeBIG ist eine pragmatische und smarte Lösung, die in einem frischen Start-up-Klima entstanden ist – mit Teamgeist, viel Engagement und mit großer Begeisterung“, sagt Dr. Stratmann.

Intelligentes Lademanagementsystem für Dauerparker

chargeBIG ist ein intelligentes Lademanagementsystem für Dauerparker, das sich kostengünstig und ohne langwierige Umbauten in die vorhandene Infrastruktur integrieren lässt. Das System verfolgt dabei einen neuen Ansatz: statt laden so schnell wie möglich, laden so schnell wie nötig. Und das für möglichst viele Teilnehmer, auf die die Strommenge intelligent verteilt wird. Das chargeBIG-System ist eine ideale Lösung für Parkflächen, an denen E-Fahrzeuge eine längere Standzeit haben, etwa in Firmenparkhäusern, an Flughäfen, für Flottenbetreiber oder in Tiefgaragen großer Wohnkomplexe.

Das chargeBIG-Ladekonzept besteht aus einer zentralen Steuereinheit inklusive fest angeschlagenen Kabeln mit Steckern anstelle von Ladesäulen am Parkplatz. Durch das intelligente Ladesystem und den Design-to-Cost-Ansatz sind keine Investitionen in die Erweiterung der Netzanbindung erforderlich: Kosten und Zeit werden dadurch im Aufbau der Ladeinfrastruktur eingespart.

Über ein dynamisches, phasenindividuelles Lastmanagement wird die verfügbare Ladeleistung durch eine zentrale Steuereinheit auf die parkenden Fahrzeuge verteilt. So werden Schiefasten im Stromnetz vermieden. chargeBIG reagiert dabei flexibel auf andere Verbraucher im Netz und nutzt die Elektrofahrzeuge als regelbare Last – somit wird das verfügbare Stromnetz optimal genutzt. Zudem ist die Lösung von chargeBIG bei Installation und Wartung günstiger als alternative Systeme, da die Ladepunkte durch die zentrale Elektronik sehr einfach gehalten werden können. Ein weiterer Vorteil betrifft die Sicherheit, denn die Ladepunkte sind stromlos, wenn nicht geladen wird.

Aktionstag Bündnis für Luftreinhaltung

Die Einweihung der Ladepunkte ist gleichzeitig ein Beitrag von MAHLE zum Aktionstag des Bündnisses für Luftreinhaltung. Das Bündnis der großen Stuttgarter Unternehmen wurde im Frühjahr 2019 gemeinsam mit dem baden-württembergischen Ministerpräsidenten offiziell gestartet. Gemeinsames Ziel ist es, die relevanten Grenzwerte für Stickstoffoxid und Feinstaub in der Stadt möglichst ab dem Jahr 2020 einzuhalten. Die beteiligten Unternehmen wollen dazu mit zahlreichen Maßnahmen positiv auf die Mobilität ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einwirken.

Über MAHLE

MAHLE ist ein international führender Entwicklungspartner und Zulieferer der Automobilindustrie sowie Wegbereiter für die Mobilität von morgen. Der MAHLE Konzern hat den Anspruch, Mobilität effizienter, umweltschonender und komfortabler zu gestalten, indem er den Verbrennungsmotor weiter optimiert, die Nutzung alternativer Kraftstoffe vorantreibt und gleichzeitig das Fundament für die flächendeckende Einführung der Elektromobilität legt. Das Produktportfolio deckt alle wichtigen Fragestellungen entlang des Antriebsstrangs und der Klimatechnik ab – für Antriebe mit Verbrennungsmotoren gleichermaßen wie für die Elektromobilität. Produkte von MAHLE sind in mindestens jedem zweiten Fahrzeug weltweit verbaut. Auch jenseits der Straßen kommen Komponenten und Systeme von MAHLE zum Einsatz – ob in stationären Anwendungen, mobilen Arbeitsmaschinen, Schiffen oder auf der Schiene.

Der Konzern hat im Jahr 2018 mit mehr als 79.000 Mitarbeitern einen Umsatz von rund 12,6 Milliarden Euro erwirtschaftet und ist mit 160 Produktionsstandorten in mehr als 30 Ländern vertreten. In 16 großen Forschungs- und Entwicklungszentren in Deutschland, Großbritannien, Luxemburg, Spanien, Slowenien, den USA, Brasilien, Japan, China und Indien arbeiten mehr als 6.100 Entwicklungsingenieure und Techniker an innovativen Lösungen für die Mobilität der Zukunft.

Für Rückfragen

MAHLE GmbH

Margarete Dinger

Zentrale Unternehmenskommunikation/Öffentlichkeitsarbeit

Pragstraße 26 – 46

70376 Stuttgart

Deutschland

Telefon: +49 711 501-12369

margarete.dinger@mahle.com